

Grundstein für die neue Kita

Platz für 80 Kinder in der Gemeinde St. Stephan



Pfarrer Thomas Iking legte unter anderem eine Urkunde in die Plombe mit den Unterschriften aller, die am Bau beteiligt sind.

Foto: Broch

Lindenthal (sb). „Alle sollen hier eine Heimat finden, die bereit sind, sich einzusetzen. Ich bin zuversichtlich, dass dies bald ein lebendiger Ort sein wird“, freute sich Dominik Meiering, Generalvikar des Kölner Erzbischofs, als der Grundstein für den Neubau der Kita St. Stephan gelegt wurde.

Viele Gemeindeglieder und Bürger waren zur feierlichen Veranstaltung zur Baustelle in die Herderstraße gekommen. Die Grundsteinlegung wurde durch den Jugendchor St. Stephan eröffnet, Pfarrer Thomas Iking gab eine Speicherkarte mit den Bauplänen in die Plombe, die unter den Grundstein kam, Fotos der alten Kita, ein Lego-Haus von einem Kita-Kind gebastelt, eine Urkunde mit Unterschriften von allen, die am Bau beteiligt sind, ein Gemeindeblatt und eine Tageszeitung. Auf dem einzementierten Grundstein verewigten Kita-Kinder ihre Handabdrücke.

Das Erdgeschoss und die erste Etage des neuen, vierstöcki-

gen Gebäudes wird die katholische Kita beziehen. Sie wird über vier Gruppen verfügen, zwei für Kinder ab zwei und zwei für Kinder ab drei Jahren. Insgesamt kann die neue Kita 80 Jungen und Mädchen aufnehmen. Die bisherige Kita, die für die Dauer der Bauarbeiten im Pfarrsaalgebäude in der Bachemer Straße untergebracht ist, hat drei Gruppen.

Außerdem werden auf drei weiteren Etagen des Neubaus 14 Mietwohnungen errichtet. Die Wohnungen sind zum Teil behindertengerecht, sind unterschiedlich groß und sollen Alleinstehenden, Familien und Senioren ein Zuhause bieten.

Im Zuge der Baumaßnahme wird auch ein neuer Weg zwischen der Herderstraße und der Wittgensteinstraße hin zur Dürener Straße entstehen. Der Entwurf für den Neubau stammt vom Architekturbüro Lepel & Lepel. „Es ist ein großes Projekt, das die Gemeinde mit Unterstützung des Erzbistums anpackt. Will man in die Zukunft

gehen, muss man investieren“, sagte Meiering.

Die Kosten für das Bauprojekt belaufen sich auf rund 6,5 Millionen Euro. Der Anteil der Gemeinde beträgt 54 Prozent und damit etwa 3,5 Millionen Euro. Rund drei Millionen Euro werden mit Kirchensteuermitteln finanziert, zur Kita-Errichtung gibt es einen staatlichen Zuschuss von rund 150.000 Euro.

Im Herbst des kommenden Jahres soll das neue Gebäude bezugsfertig sein.



WEITERE INFOS UND ANMELDUNG FÜR EINE WOHNUNG IM PFARRBÜRO ST. STEPHAN, BACHEMER STRASSE 104A, 50931 KÖLN, TELEFON: 0221 / 40 79 12, E-MAIL: INFO@ST-STEPHAN-KOELN.DE. ANMELDUNGEN FÜR EINEN KITA-PLATZ KÖNNEN ÜBER WWW.PORTAL-KOELN.LITTLE-BIRD.DE GEMACHT WERDEN.